Damen Verbandsliga Gr. Süd

TG Bornheim 1860 : TSV Nieder-Ramstadt
Donnerstag, 17.11.2022, 19:45 Uhr

Müller bereitet dem TSV Nieder-Ramstadt den Weg zum Teamerfolg

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 6:4 in den Spielen und 23:16 in den Sätzen gewannen die Akteurinnen vom TSV Nieder-Ramstadt ihr umdatiertes Auswärtsspiel in der Damen Verbandsliga Gr. Süd gegen die TG Bornheim 1860. 165 Minuten lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe Sabine Schuchmann den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 7. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielerinnen antreten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ohne Satzgewinn für Sarikaya / Küster verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Weldert / Müller. Angress / Schönhage überzeugten im Doppel gegen Uhlemann / Schuchmann, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Den Sieg von Anna Müller konnte Sarah-Lisa Angress im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Sandra Weldert hatte Sandra Schönhage nur im ersten Satz eine Chance. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Eda Sarikaya holte wiederum mit einem 12:10, 4:11, 11:1, 11:7 gegen Sabine Schuchmann einen Punkt für ihr Team. Meike Küster verlor ihre Partie indes gegen Nicole Uhlemann unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend in drei Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der TG Bornheim 1860 und des TSV Nieder-Ramstadt. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Sandra Weldert war die Gastgeberin Sarah-Lisa Angress, ging sie doch zumindest auf dem Papier als sehr deutliche Außenseiterin in die Partie. Ernüchtert über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Anna Müller war nachfolgend indes Sandra Schönhage, obwohl sie alles gegeben hatte. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Eda Sarikaya eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Eda Sarikaya gewann gegen Nicole Uhlemann mit 3:2. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Sarikaya mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Meike Küster und Sabine Schuchmann holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Meike Küster verlor ihr Spiel gegen Sabine Schuchmann unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Damit war der 6. Punkt für den TSV Nieder-Ramstadt im Kasten.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TG Bornheim 1860 am 18.11.2022 gegen den TTC Langen 1950 V (Z) um Wiedergutmachung, während die Gäste am 18.11.2022 gegen die SG 1886 Dornheim versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TG Bornheim 1860
Doppel: Sarikaya / Küster 0:1, Angress / Schönhage 1:0
Einzel: S. Angress 1:1, S. Schönhage 0:2, E. Sarikaya 2:0, M. Küster 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.11.2022 (23:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Nieder-Ramstadt
Doppel: Weldert / Müller 1:0, Uhlemann / Schuchmann 0:1
Einzel: S. Weldert 1:1, A. Müller 2:0, N. Uhlemann 1:1, S. Schuchmann 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.11.2022 (23:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").